

Kreisliga Herren

TV Jahn/DTB (SG) IV : VfL Stenum III
Freitag, 15.10.2021, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TV Jahn/DTB (SG) IV und dem VfL Stenum III

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:29 Sätzen trennten sich die Spieler des VfL Stenum III beim Auswärtsspiel in der Kreisliga Herren am Freitagabend vom TV Jahn/DTB (SG) IV. Rund 165 Minuten ging das Match ohne Zuschauer, ehe das Schlussspiel Malert / Malert das Unentschieden im Entscheidungssatz sicherte. Eine starke Leistung zeigte Gerd Malert, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich mussten Malert / Malert zwar einen Satz weggeben, führten ihr Spiel gegen Kissel / Jordt aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Trotz 1:0 Satzführung verloren Lampe / Betcke ihr Spiel gegen Bade / Stelljes letztlich mit 1:3. Mit 1:3 verloren Nienaber / Rudolph ihre Partie gegen Wessels / Thomsen. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 aus Sicht von Nienaber / Rudolph endete. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Keine Chance ließ jedoch Gerd Malert derweil bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Dennis Stelljes. Trotz 1:0 Satzführung verlor Helmut Lampe sein Spiel gegen Frank Bade letztlich mit 11:8, 5:11, 3:11, 12:14. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Ausschließlich einen Satz Erfolg verbuchte dann Uwe Betcke bei seiner Niederlage gegen Matthias Wessels. Wenig Gegenwehr bekam Jörg Malert daraufhin beim 11:4, 11:5, 11:1 von Peter Kissel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. In vier Sätzen verlor hingegen Jens Nienaber seine Partie gegen Andreas Jordt. Dennis Rudolph verlor seine Partie gegen André Thomsen chancenlos mit 3:11, 7:11, 7:11. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Lange umkämpft war dann das Spiel zwischen Gerd Malert und Frank Bade, ehe sich der Gastgeber mit 11:8, 11:5, 8:11, 8:11, 11:6 durchsetzen konnte. Chancenlos war wiederum Helmut Lampe gegen Dennis Stelljes nicht, aber mehr als ein 7:11, 6:11, 12:10, 8:11 sprang nicht heraus. Kurzen Prozess machte jedoch Uwe Betcke beim 11:8, 11:6, 11:2 mit Peter Kissel bei einem nie gefährdeten Sieg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Die richtige Herangehensweise hatte Jörg Malert beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Matthias Wessels ab dem ersten Ballwechsel. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen André Thomsen hatte Jens Nienaber nur im ersten Satz eine Chance. Anlaufschwierigkeiten musste Dennis Rudolph zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Einen wichtigen Sieg holten Malert / Malert beim 11:9, 7:11, 11:4, 11:7 gegen Bade / Stelljes. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TV Jahn/DTB (SG) IV tritt dabei gegen den TS Hoykenkamp an, während es der VfL Stenum III mit dem TTV Klein Henstedt zu tun bekommt.

Punkte:

TV Jahn/DTB (SG) IV

Doppel: Malert / Malert (2), Lampe / Betcke (0), Nienaber / Rudolph (0)

Einzel: G. Malert (2), H. Lampe (0), U. Betcke (1), J. Malert (2), J. Nienaber (0), D. Rudolph (1)

VfL Stenum III

Doppel: Bade / Stelljes (1), Kissel / Jordt (0), Wessels / Thomsen (1)

Einzel: F. Bade (1), D. Stelljes (1), P. Kissel (0), M. Wessels (1), A. Thomsen (2), A. Jordt (1)